

**Sekundarstufe**

*Friedhelm Heitmann*

# Grammatik- Trainer



**2**

## **Deklination & Konjugation**

### **Elementares Fördertraining**



Lernen mit Erfolg

**KOHL** VERLAG

[www.kohlverlag.de](http://www.kohlverlag.de)

# Grammatik-Trainer

## Band 2: Deklination & Konjugation

2. Digitalauflage 2018

© Kohl-Verlag, Kerpen 2007  
Alle Rechte vorbehalten.

Inhalt: Friedhelm Heitmann  
Coverbild & Illustrationen: © clipart.com  
Grafik & Satz: Kohl-Verlag

**Bestell-Nr. P10 808**

ISBN: 978-3-95513-281-1

# www.kohlverlag.de

© Kohl-Verlag, Kerpen 2018. Alle Rechte vorbehalten.

Das Werk und seine Teile sind urheberrechtlich geschützt und unterliegen dem deutschen Urheberrecht. Jede Nutzung in anderen als den gesetzlich zugelassenen Fällen bedarf der vorherigen schriftlichen Einwilligung des Verlages (§ 52 a Urhg). Weder das Werk als Ganzes noch seine Teile dürfen ohne Einwilligung des Verlages eingescannt, an Dritte weitergeleitet, in ein Netzwerk wie Internet oder Intranet eingestellt oder öffentlich zugänglich gemacht werden. Dies gilt auch bei einer entsprechenden Nutzung in Schulen, Hochschulen, Universitäten, Seminaren und sonstigen Einrichtungen für Lehr- und Unterrichtszwecke.

Der Erwerber dieses Werkes in PDF-Format ist berechtigt, das Werk als Ganzes oder in seinen Teilen für den Gebrauch und den Einsatz zur Verwendung im eigenen Unterricht wie folgt zu nutzen:

- Die einzelnen Seiten des Werkes dürfen als Arbeitsblätter oder Folien lediglich in Klassenstärke vervielfältigt werden zur Verwendung im Einsatz des selbst gehaltenen Unterrichts.
- Einzelne Arbeitsblätter dürfen Schülern für Referate zur Verfügung gestellt und im eigenen Unterricht zu Vortragszwecken verwendet werden.
- Während des eigenen Unterrichts gemeinsam mit den Schülern mit verschiedenen Medien, z.B. am Computer, via Beamer oder Tablet das Werk in nicht veränderter PDF-Form zu zeigen bzw. zu erarbeiten.

Jeder weitere kommerzielle Gebrauch oder die Weitergabe an Dritte, auch an andere Lehrpersonen oder pädagogischen Fachkräfte mit eigenem Unterrichts- bzw. Lehrauftrag ist nicht gestattet. Jede Verwertung außerhalb des eigenen Unterrichts und der Grenzen des Urheberrechts bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Verlages. Der Kohl-Verlag übernimmt keine Verantwortung für die Inhalte externer Links oder fremder Homepages. Jegliche Haftung für direkte oder indirekte Schäden aus Informationen dieser Quellen wird nicht übernommen.

# Inhalt

	<u>Seite</u>
<b>Vorwort</b>	4
<b>Didaktisch-methodische Anmerkungen</b>	5
<b>1. Deklination und Konjugation</b>	6
<b>2. Wörter in der Einzahl Singular) und Mehrzahl (Plural)</b>	7
<b>3. Einzahl und Mehrzahl (Singular und Plural)</b>	8 - 9
<b>4. Mehrzahl (Plural)</b>	10 - 11
<b>5. Nomen/Substantive und Artikel</b>	12 - 13
<b>6. Beugung (Deklination) von Nomen/Substantiven</b>	14 - 17
<b>7. Die vier Fälle der Nomen/Substantive</b>	18 - 22
<b>8. Das Spiel „Der - Die - Das“ – ein Grammatikspiel</b>	23 - 24
<b>9. Deklination der Personalpronomen</b>	25
<b>10. Deklination der Possessivpronomen</b>	26
<b>11. Zeitstufen und Zeitformen</b>	27
<b>12. Regelmäßige und unregelmäßige Verben</b>	28 - 29
<b>13. Gegenwart, Vergangenheit und Zukunft</b>	30 - 32
<b>14. Beugung (Konjugation) von Hilfsverben</b>	33
<b>15. Die Hilfsverben</b>	34
<b>16. Tätigkeitsform und Leideform (Aktiv und Passiv)</b>	35 - 38
<b>17. Die Befehlsform (Imperativ)</b>	39
<b>18. Aussageformen von Verben</b>	40
<b>19. Möglichkeitsform I (Konjunktiv I)</b>	41
<b>20. Möglichkeitsform II (Konjunktiv II)</b>	42 - 43
<b>21. Möglichkeitsformen I und II (Konjunktive I und II)</b>	44 - 45
<b>22. Das Zeiten-Spiel – ein Konjugationsspiel</b>	46 - 47
<b>23. Steigerung (Komparation)</b>	48
<b>24. Steigerung (Komparation) der Adjektive</b>	49 - 50
<b>25. „Ping-Pong“ – ein Kenntnisspiel</b>	51
<b>26. „Wer wird Turniersieger?“ – ein Quizspiel</b>	52 - 53
<b>27. Fehlersuche: Was ist grammatisch falsch?</b>	54 - 55
<b>28. Der Abschlusstest</b>	56 - 60
<b>29. Die Lösungen</b>	61 - 64

# Vorwort

- Arbeitsblätter
- Spiele
- Test(s)

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

zum Erlernen, Anwenden sowie Beherrschen der deutschen wie auch anderer Sprachen gehören Kenntnisse der Grammatik. Wer nicht über (genügend) Grammatikwissen verfügt, kann sich in der jeweiligen Sprache nicht korrekt ausdrücken und macht Fehler.

Aus diesem Grunde wurde unter anderem der vorliegende Band konzipiert. Er ist Bestandteil der von mir entworfenen und verfassten dreibändigen Reihe „Kohls Grammatik-Trainer“. Ziele der Bände sind die Vermittlung, Festigung, Anwendung und Überprüfung elementarer, solider Grundkenntnisse der deutschen Sprachlehre. Die Materialien setzen sich zusammen aus überwiegend Arbeitsblättern sowie einzelnen Lernspielen. Zudem wird am Ende jedes Bandes ein umfangreicher Test als Lernerfolgskontrolle dargeboten.

Alle präsentierten Materialien gingen aus der Schulpraxis hervor und sind ebenfalls dafür bestimmt. Sie entstanden während meiner langjährigen Unterrichtstätigkeit als Lehrer, auch bei der Arbeit mit leistungsschwächeren Schülern. Die entstandenen Arbeitsblätter haben sich bewährt. Damit wird jedoch nicht der Anspruch erhoben, dass die gelieferten Unterlagen vollkommen sind und nicht verändert werden sollten bzw. könnten. Kritik und Verbesserungsvorschläge zu den vorliegenden Materialien sind jederzeit willkommen.

Viel Freude und Erfolg beim Einsatz der vorliegenden Kopiervorlagen wünschen Ihnen der Kohl-Verlag und

**Friedhelm Heitmann**

Aus der Serie „Kohls Grammatik-Trainer“ sind ebenfalls erhältlich:



Best.-Nr. 10 807



Best.-Nr. 10 809



### Ein Grammatik-Witz:

*Diesmal geht es im Deutschunterricht um die vier Fälle. Die Lehrerin: „Welcher Fall ist das, wenn ich sage: Das Lernen bringt (mir) Spaß?“ Fridolin: „Das ist ein ganz schlechter Fall!“*

# Didaktisch-methodische Anmerkungen

Die gelieferten Vorlagen sind auf vielfältige Weise im Unterricht anwendbar. Die Sammlung ist als Ganzes in der Schule einsetzbar, aber auch in Auszügen. Eigene Materialien können den vorliegenden hinzugefügt werden.

In erster Linie sind die präsentierten Blätter für die Klassen 5-7 gedacht. Je nach Vorkenntnissen und Leistungsvermögen der Schüler können die vorhandenen Seiten auch in anderen Klassenstufen benutzt werden.

Ebenso für den herkömmlichen Unterricht wie auch für andere Unterrichtsformen (Wochenplanarbeit, Freiarbeit, ...) empfehlen sich die kopierbaren Vorlagen. Damit haben die Schüler auch Gelegenheit zum individuellen, eigenverantwortlichen Lernen.

**Vorschlag:** Zu Beginn der Unterrichtseinheit erhalten die Schüler alle in diesem Band dargebotenen Materialien (mit Ausnahme der Lösungsblätter) als Arbeitsmappe. Auf den einzelnen Arbeitsblättern bzw. vorweg werden den Schülern (kurze) Informationen gegeben und/oder Beispiele genannt. Mit diesem vermittelten Wissen sollen und können die Schüler selbstständig die angeführten Aufgaben bearbeiten sowie zwischendurch - u.a. zur Auflockerung - ein Lernspiel absolvieren. Möglich ist es, die Lösungen zu den gestellten Arbeitsaufgaben (vgl. Anhang) im Klassenraum separat (z.B. in einem Aktenordner) abzulegen. Nach der Bearbeitung der Aufgaben können die Schüler dann selbst vor Ort überprüfen, ob ihre Arbeitsergebnisse stimmen (können).

Am Ende jeder Unterrichtseinheit kann, ja sollte eine Lernerfolgskontrolle erfolgen. Dafür ist der vorliegende Test vorgesehen, bei dem jeweils maximal 100 Punkte erreichbar sind. Dieser Test kann u.a. als Klassenarbeit dienen. Jener große Test lässt sich – auch – ganz einfach zu zwei kleineren Tests (à jeweils 50 erreichbaren Punkten) umgestalten: Die ersten fünf Aufgaben können den Test Nr. 1, die fünf weiteren Aufgaben den Test Nr. 2 bilden.

Genug der Vorreden, Vorhang auf zu den Materialien!



## **Zuvor noch ein weiterer Grammatik-Witz:**

*Im Deutschunterricht wird das Thema Verben behandelt. Die Lehrerin erklärt: „Es heißt nicht: Der Ball tut rollen, sondern: Der Ball rollt. Es heißt nicht: Das Auto tut fahren, sondern: Das Auto fährt. Es heißt nicht: Das Gras tut wachsen, sondern: Das Gras wächst ...“ - Nach einiger Zeit meldet sich Fridolin mit Bauchschmerzen und klagt: „Mein Bauch weht!“*

# 1 Deklination und Konjugation



Wörter der sechs Wortarten Verben (Zeitwörter), Nomen/Substantive (Hauptwörter), Artikel (Begleiter), Pronomen (Fürwörter), Adjektive (Eigenschaftswörter) und Numerale (Zahlwörter) lassen sich beugen (= flektieren), mit anderen Worten, verändern. Das Fremdwort für die Bezeichnung Beugung ist Flexion - ein Wort, das ursprünglich aus der lateinischen Sprache kommt.

Deklination ist der Fachbegriff für die Beugung (= Formveränderung) von Nomen/Substantiven, Artikeln, Pronomen, Adjektiven sowie Numerales. Die Deklination der Wörter ist abhängig von der Anzahl (= Numerus), vom Geschlecht (= Genus) und vom Fall (= Kasus). Ein Beispiel für eine Deklination eines Hauptwortes:

*der Schüler, des Schülers, dem Schüler, den Schüler, ...*

Unter der Konjugation versteht man die Beugung (= Formveränderung) von Verben. Die Form der Verben verändert sich je nach Anzahl (= Numerus), Person (= Personalpronomen), Zeit (= Tempus), Aktionsform (= Aktiv bzw. Passiv) oder Aussageweise (= Modus: Indikativ, Konjunktiv bzw. Imperativ). Ein Beispiel für eine Konjugation:

*ich lerne, ich habe gelernt, ich lernte, ich hatte gelernt, ...*

Auch die Begriffe Deklination und Konjugation stammen aus der lateinischen Sprache. Die Verben dazu heißen deklinieren und konjugieren.

## 1. Deklination oder Konjugation? Worum handelt es sich bei den anschließend genannten Beispielen?

- a) ... liest ... =  \_\_\_\_\_
- b) ... das ... = \_\_\_\_\_
- c) ... im Stehen ... = \_\_\_\_\_
- d) ... wird ... = \_\_\_\_\_
- e) ... der Frau ... = \_\_\_\_\_
- f) ... ist gelaufen ... = \_\_\_\_\_
- g) ... hätte sein können ... = \_\_\_\_\_
- h) ... lustige ... = \_\_\_\_\_
- i) ... zweiten ... = \_\_\_\_\_
- j) ... gib ... = \_\_\_\_\_

1. Wörter von A bis Z. Wie heißen die folgenden Wörter in der Mehrzahl (im Plural)?

1.	das Auge	die 	2.	der Arm	die
3.	die Angst	die	4.	die Brille	die
5.	der Brief	die	6.	das Buch	die
7.	der Clown	die	8.	die Dose	die
9.	die Decke	die	10.	der Dieb	die
11.	das Dach	die	12.	die Ecke	die
13.	das Ei	die	14.	der Eimer	die
15.	der Elefant	die	16.	die Familie	die
17.	das Foto	die	18.	der Finger	die
19.	die Flasche	die	20.	das Geld	die
21.	die Gardine	die	22.	der Garten	die
23.	das Haus	die	24.	die Hand	die
25.	der Hafen	die	26.	die Idee	die
27.	die Jacke	die	28.	das Jahr	die
29.	der Kamm	die	30.	die Kasse	die
31.	das Lied	die	32.	die Lampe	die
33.	der Mantel	die	34.	die Mauer	die
35.	das Nest	die	36.	der Nagel	die
37.	das Opfer	die	38.	der Ofen	die
39.	das Papier	die	40.	das Rad	die
41.	der Ring	die	42.	der Schuss	die
43.	die Schüssel	die	44.	der Tanz	die
45.	die Tonne	die	46.	der Unfall	die
47.	der Vogel	die	48.	die Wurst	die
49.	das Zelt	die	50.	der Zirkus	die